

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 85 (1981)
Heft: 1-2

Artikel: Sprachübung oder : Sprache, wozu
Autor: Vogler-Bracher, Lore
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-318004>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer kann es besser?

Die Ausstellungsbesucher hatten die Möglichkeit, ihre eigene Meinung dazu aufzuschreiben; leider wurde keine weitere Erklärung beigelegt.

RÜCKBLICK

Ich glaube sagen zu dürfen, dass die Schüler an dieser Aufgabe vieles gelernt haben; vor allem wohl, wie man durch geplante Teamarbeit Schwierigkeiten überwinden kann. Hoffentlich sehen sie nun auch ihre zweisprachige Heimat mit etwas anderen Augen an als zuvor.

Das Interesse an den ausgestellten Resultaten war recht lebhaft; besonders die welschen Besucher schienen beeindruckt. Ich selber habe manches gelernt. Nicht zuletzt auch das folgende:
Der bei der deutschsprachigen Bieler Bevölkerung geradezu als «unumstössliche Wahrheit» geltende Satz, dass die Welschen weniger gut deutsch sprächen als sie französisch, hat sich als Irrtum erwiesen.

Jörg Burgermeister

Sprachübung oder: Sprache, wozu

Im Schatten
der Stille
die Geräusche
erkennbar,
benennbar,
aus dem Baum
sich lösende Frucht
und ihr Aufprall,
Gras,
das zurückweicht
und sirrt,
auf dem Fluss
das Rutschen
der Graugans
am Ende des Flugs,
Wasser,
das zurückweicht
und klickt.

Weinen
im Schatten
des Schweigens,
ohne Geräusch.

Laute
im Schatten
des Schweigens,
lotbar,
ortbar.

Im Schatten
des Schweigens
und der Stille
du,
erfühlbar.

Lore Vogler-Bracher